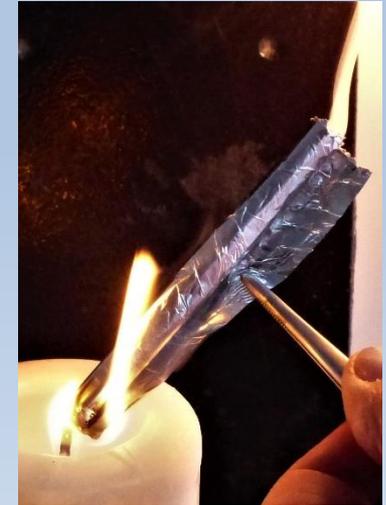




# Die Kerzenflamme zeigt zwei Zonen

Im Inneren ist die Kerzenflamme dunkler. Aus diesem Bereich steigt weißer Dampf aus dem Aluminiumröhrchen auf, wenn dieses in die innere, dunkle Flammenzone gehalten wird. Der weiße Dampf ist Wachsdampf und kann angezündet werden.



Wenn das Aluminiumröhrchen in die leuchtende Flamme gehalten wird, steigt schwarzer Rauch aus dem Aluminiumröhrchen auf. Dieser Rauch lässt sich nicht entzünden, es ist kein Wachsdampf mehr enthalten.



# Die hüpfende Flamme

Damit die Kerze brennen kann, muss sich das Wachs verflüssigen, am Docht aufsteigen und dann an der heißen Spitze verdampfen können. Nur dieses verdampfte Wachs brennt.

Wird die Kerzenflamme ausgepustet, so steigt noch eine kurze Weile weißer Wachsdampf auf. Dieser heiße Wachsdampf lässt sich leicht wieder mit einem Streichholz oder einem Feuerzeug entzünden.

